

Liebe Eltern der Notbetreuungskinder,

unser vorrangiges Ziel ist die Sicherheit und Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler und des Teams während der Notbetreuung zu gewährleisten.

Damit alles problemlos läuft und das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich gehalten wird, informieren wir Sie hiermit über die Vorgaben der Landesregierung, die sich jedoch entsprechend der Situation ändern können, und über unsere Umgangsregeln im Notbetriebsbetrieb.

Wir hoffen, Ihnen mit unserem Brief die wichtigsten Fragen beantworten zu können. Sollten Sie weitere Informationen benötigen, melden Sie sich bitte bei der Schulleitung (christian.fahrner@kreisbergstrasse.de und christine.marx@kreis-bergstrasse.de).

Mit den Regeln setzen wir die Anweisungen des Hessischen Kultusministeriums um (siehe hierzu: <https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/umgang-mit-corona-schulen/fuerschulleitungen/schreiben-schulleitungen/schreiben-fuer-grundschulen-grundschulzweige-undgrundstufen>).

1. ALLGEMEINES

- **Wer krank ist, bleibt zu Hause!** Wer am Kränkeln ist ebenso!
- Der Zutritt zur Schule bleibt weiterhin stark beschränkt.
 - o Grundsätzlich ist ein Telefonat zu bevorzugen.
 - o **Nur die Kinder** der Notgruppe haben Zutritt auf das Schulgelände! **Keine Eltern oder andere Abholpersonen!**
- Die Kinder werden instruiert, Hygiene- und Sicherheitsregeln zu jeder Zeit einzuhalten. Bitte unterstützen auch Sie dieses Vorgehen.
- Es besteht (noch) keine Mundschutzpflicht in Schulen (Stand 26.04. 17:00 Uhr). Wenn Sie aber das Tragen der Masken für Ihr Kind als sinnvoll erachten, beachten Sie bitte die dazu einzuhaltenden Hygienevorschriften (siehe unten*). Es ist unbedingt nötig, dass Sie mit Ihrem Kind den Umgang und die Akzeptanz, die Alltagsmaske über mehrere Stunden zu tragen, geübt haben! Je routinierter Ihr Kind damit umgehen kann, desto besser für alle!
- Kinder, die nicht in der Lage sind, sich an die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zu halten, können nicht in diesem Rahmen betreut werden!
- Die Notbetreuung beinhaltet keinen Unterricht!
Sie wird von wechselnden Personen, nicht nur von Lehrkräften, durchgeführt.

2. ORGANISATORISCHES FÜR DEN SCHULSTART (To-do-Liste für Sie!)

- Wichtig: Bitte teilen Sie per E-Mail an Carl-Orff-Schule-Fehlheim@kreis-bergstrasse.de die aktuelle **NOTFALLNUMMER** mit, unter der Sie **sicher** in der Zeit der Notbetreuung zu erreichen sind. Sollte Ihr Kind Krankheitsanzeichen während der Betreuung aufweisen, kontaktieren wir Sie, und ihr Kind muss umgehend zum eigenen Schutz und zum Schutz der Schulgemeinschaft abgeholt werden.
- Klären Sie mit Ihrem Kind den Schulweg. Auch hier gilt die Abstandsregel.
- Da wir dauerlüften werden, muss ihr Kind entsprechend des Raum und Außenklimas angezogen sein (Durchzug, eventuell niedrige Raumtemperatur, eventuell Hitze!).
- Bitte unterstützen Sie Ihr Kind beim Erlernen der Hygiene- und Sicherheitsregeln.

- Wir trainieren die drei goldenen Regeln:

1. **A**bstand halten! **IMMER UND ÜBERALL!**
2. **A**ndere schützen! (Das ist das Prinzip.) **IMMER UND ÜBERALL!**
3. **A**chte auf Sauberkeit! (Händewaschen, in die Armbeuge niesen/husten, usw.) **IMMER UND ÜBERALL!**

- Die Schule öffnet **erst um 07.30 Uhr**. Vor 7.30 Uhr dürfen Schülerinnen und Schüler das Schulgelände nicht betreten!
- Die Kinder müssen direkt in ihr Klassenzimmer gehen und sich bei der Klassenlehrkraft melden. (Es ist kein Aufenthalt am Aufstellplatz erlaubt!)
- Die Anwesenheit von Eltern ist zur Reduzierung der Anzahl anwesenden Personen auf dem Schulgelände grundsätzlich untersagt. (Eine Ausnahme stellt die Abholsituation im Krankheitsfall dar.)
- Die Kinder müssen sich Essen und Trinken für ihren Betreuungstag mitbringen. Mittagessen wird nicht angeboten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der der Versorgung von



Erkrankten oder hilfebedürftigen Menschen und bei der Aufrechterhaltung der Infrastruktur!!!

Wir geben unser Bestes, damit ihr Kind nach der Betreuungszeit
gesund und glücklich nach Hause kehrt!



Es grüßt Sie herzlich das ganze Team der Carl-Orff-Schule Fehlheim

Anhang zum Hygieneplan Corona für die Schulen in Hessen

Hinweise zum Umgang mit den Behelfs-/Alltagsmasken

- Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen oder desinfiziert werden.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird.
- Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
- Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregert. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
- Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen oder desinfiziert werden (mindestens 20 bis 30 Sekunden mit Seife).